

Stadtrat Florian Hartmann

Buchkastraße 12 85221 Dachau

☎: 08131/81542

#: 0160/92324876

E-Mail: florian.hartmann@t-online.de

An die Große Kreisstadt Dachau
Herrn Oberbürgermeister
Peter Bürgel
Rathaus
85221 Dachau

Dachau, den 4. März 2009

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bürgel,

die SPD-Fraktion stellt folgenden

ANTRAG:

In den Klassenzimmern der Dachauer Grundschulen soll spätestens bis zum Ende des laufenden Schuljahrs die akustische Situation (Lärmbelastung) erhoben und soweit erforderlich Verbesserungsmaßnahmen vorgeschlagen werden.

BEGRÜNDUNG:

In vielen Klassenzimmern ist es aufgrund schlechter Raumakustik-Verhältnisse deutlich

zu laut.

Grundschüler, bei denen die Spracherwerbsphase noch nicht abgeschlossen ist, Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder mit Hörstörungen sind von Lärm besonders betroffen.

Der Mittelungspegel in Grundschulen liegt oftmals über ganze Unterrichtsstunden zwischen 70 und 77 dB(A). (Obergrenze für geistige Tätigkeit 55 dB(A), sprachliche Kommunikation 40 dB(A))

Dadurch werden nicht nur die Motivation und Lernfähigkeit von Schülern eingeschränkt, sondern auch Schwerhörigkeit sowie Stimm- und Kehlkopfprobleme zählen mittlerweile zu den typischen Berufskrankheiten von Lehrern.

Untersuchungen haben ergeben, dass lange Nachhallzeiten von bis zu einer Sekunde in vielen Klassenzimmern vorherrschen. Nach DIN 18041 soll die mittlere Nachhallzeit 0,5 Sekunden betragen.

Bei zu langen Nachhallzeiten verdecken die abklingenden Silben jedes nachfolgende Wort, was Lehrer und Schüler mit lauterem Sprechen vergebens zu kompensieren versuchen. Dies setzt einen Teufelskreis in Gang, bei dem es in den Klassenzimmern immer lauter wird.

Um Kinder und Lehrer vor gesundheitlichen Schäden zu schützen ist die Lärmbelastung zu überprüfen.

In Einzelfällen ist schon durch einfache Maßnahmen eine deutliche Verbesserung der Raumakustik zu erreichen. Dazu gehören die Erneuerung der Filzunterlagen unter Stühlen und Tischen sowie das Anbringen von schweren Vorhängen, großflächigen Korkpinnwänden und Wandteppichen. In vielen Fällen ist aber eine raumakustische Sanierung durch die Installation von schallabsorbierenden Wand- und Deckenverkleidungen erforderlich, um die Nachhallzeit zu verringern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Florian Hartmann'.